



Zustand		Entwicklungsziel
Grundwasserneubildung		
	sehr hoch (> 200 mm / a)	Freihaltung von grundwassergefährdenden Nutzungen
	hoch (150 mm - 199 mm / a)	Freihaltung von grundwassergefährdenden Nutzungen
	mäßig (100 mm - 149 mm / a)	
	gering (< 100 mm / a)	
	wechselnd: - quartäre Talfüllung wechselnder Mächtigkeit und Höflichkeit - saisonal hohe Grundwasserführung möglich (nach HpnV)	Freihaltung von grundwassergefährdenden Nutzungen
Schutzbedürftigkeit		
	Wasserschutzgebiet Zone I	Einhaltung der Schutzgebietsverordnung
	Wasserschutzgebiet Zone II	Einhaltung der Schutzgebietsverordnung
	Wasserschutzgebiet Zone III	Einhaltung der Schutzgebietsverordnung
	Mineralwasserzugsgebiet innere Zone	Vermeidung von Schadstoffeinträgen
	Mineralwasserzugsgebiet äußere Zone	Vermeidung von Schadstoffeinträgen
	Gewässereinzugsgebiet 10 km ² (oberirdische Wasserscheide)	Vermeidung der Trennung von Einzugsgebieten und Quellbereichen
	Vorranggebiet Grundwasserschutz (nach ROP-Entwurf 2014)	Vermeidung von Schadstoffeinträgen
	Grund- und Hangwasser geprägte Böden (nach HpnV)	Erhaltung, Schutz vor Schadstoffeinträgen, Freihaltung von Bebauung, ggf. Umwandlung nicht standortgerechter Vegetation
	Grund- und Hangwasser geprägte Böden (nach HpnV) im Bereich von Gewässern und Tiefenlinien	Erhaltung, Schutz vor Schadstoffeinträgen, ggf. Umwandlung nicht standortgerechter Vegetation
	Gewässerflächen	Erhaltung, Schutz vor Schadstoffeinträgen, ggf. Verbesserung
	Quelle - Zustand unbekannt	Erhaltung naturnäher Quellen, Renaturierung gefasster Quellen, Vermeidung von Schadstoffeinträgen
	Brunnen für die öffentliche Wasserversorgung	Vermeidung von Schadstoffeinträgen
	Brunnen für die Eigenversorgung	Vermeidung von Schadstoffeinträgen
	Maare, Moore, Wasserfälle	Erhaltung, ggf. Renaturierung, Vermeidung von Schadstoffeinträgen
Grundwassermessstellen		
	Nitrat < 25 mg/l	
	Nitrat 25 - 50 mg/l	
	Nitrat > 50 mg/l	
Belastungen und Gefährdungen		
	Nitrat belastetes Gebiet nach DüV/LDüVO	bedarfsgerechte Düngung unter Berücksichtigung der geltenden Verordnungen und Gesetze
	geringe Schutzfunktion der Deckschicht	Vermeidung bis hin zur Freihaltung von grundwassergefährdenden Nutzungen bei höher bis sehr hoher Grundwasserneubildung
	Potenzieller Schadstoffeintrag durch Intensivlandwirtschaft auf Flächen mit (sehr) hoher GW-Empfindlichkeit	Reduzierung durch bedarfsgerechte Düngung und Bewirtschaftung von Pflanzenschutzmitteln; ökologische Bewirtschaftung und Extensivierung
	Abbaugelände, Steinbruch (aktuell in Nutzung)	betriebsichere Lagerung und Verarbeitung wassergefährdender Stoffe
	Abbaugelände, Steinbruch (genehmigt)	betriebsichere Lagerung und Verarbeitung wassergefährdender Stoffe
	Schadstoffeintrag an stark belasteten Straßen (> 5.000 KFZ / Tag)	Immissionsschutzpflanzungen erhalten, ggf. ergänzen
	Schadstoffeintrag an sehr stark belasteten Straßen (> 10.000 KFZ / Tag)	Immissionsschutzpflanzungen erhalten, ggf. ergänzen
Nachrichtliche Darstellungen		
	vorhandene WKA	
Nachrichtliche Darstellungen		
	Verbandsgemeindengrenze	

Datengrundlage:
 - ©GeoBasis-DE / LVermGeoRP <2023>
 - Landesamt für Geologie und Bergbau RLP
 - Geologische Übersichtskarte 1 : 200.000
 - HpnV, Landesamt für Umwelt RLP
 - Hochwasservorgebe durch Flussgebietsentwicklung, Landesamt für Umwelt RLP 2018
 - Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität (MKUEM), Abteilung Wasserwirtschaft
 - © DLR Rheinhesen-Nahe-Hunsrück (2023)

Auftraggeber:	Verbandsgemeinde Gerolstein
Projekt:	Landschaftsplanung
Karte 7a	Schutzgut Grundwasser
Maßstab:	1 : 50.000
Datum:	September 2023
Bearbeitung:	P. Zwingmann
Projekt Nr. 1550	

BGH PLAN
 UMWELTPLANUNG UND
 LANDSCHAFTSARCHITEKTUR GMBH

D-54290 TRIER
 POSTHOF AM KORNMARKT
 FLEISCHSTRASSE 56-60
 FON +49 651 / 145 46-0
 FAX +49 651 / 145 46-26
 MAIL@BGHPLAN.COM
 BGHPLAN.COM